



Europäisches Parlament



BioBienenApfel

GIVE BEES A CHANCE

Europa-Premiere: EU-Parlament wird Partner des Gesellschaftsprojekts BioBienenApfel

Der Schutz der Bienen und das Schaffen neuer Lebensräume für Bestäuber sind zwei wesentliche Ziele des „European Green Deal“ der EU. Das Gesellschaftsprojekt BioBienenApfel ist ab sofort ein Teil dieses europäischen Weges zu einem ökologischen Gleichgewicht, denn das EU-Parlament wird ein offizieller Partner der Initiative. Othmar Karas, Vizepräsident des Europäischen Parlaments, und Manfred Hohensinner, Gründer des Projekts BioBienenApfel, haben am 12. November 2021, dem österreichischen Tag des Apfels, im Haus der Europäischen Union in Wien eine Unterstützungserklärung unterschrieben. Diese Kooperation ist bislang einzigartig in Europa.

Im Rahmen des „European Green Deal“ hat die EU eine neue Strategie für den Erhalt der Artenvielfalt beschlossen. Nachdem die Ökosysteme immer stärker unter Druck geraten, sollen mindestens 30 Prozent der europäischen Land- und Meeresgebiete in Schutzgebiete umgewandelt werden, um die Natur wieder in ein ökologisches Gleichgewicht zu bringen und damit auch für die Bienen neuen Lebensraum zu schaffen. Mit der „Initiative für Bestäuber“ kämpft die EU schon seit Jahren gegen den Rückgang der Populationen und fördert gleichzeitig die Forschung zur Verbesserung der Entwicklung.

Mit dem konkreten Ziel, innerhalb von fünf Jahren 1.200 Hektar neue Bienenwiesen zu schaffen, ist im April 2021 – auf Initiative der Frutura, Produzent und größter Vermarkter Österreichs von Obst und Gemüse – das Projekt BioBienenApfel gestartet. Mit kostenlosem Blumensamen und der Unterstützung von prominenten Botschaftern wie Dominic Thiem und Sebastian Vettel wird den Menschen bewusst gemacht: Jede*r kann mitmachen und jede*r kann einen Beitrag leisten – im Garten, auf dem Balkon oder auf der Fensterbank. Wesentlich für den Erfolg war es, von Anfang an die ganze Gesellschaft einzubinden, z.B. Schulen, Altenheime, Behindertenwerkstätten, Städte & Gemeinden oder Vereine. Auf dieser breiten Basis sind innerhalb des ersten Jahres bereits fast 500 Hektar neuen Wiesen entstanden.

Besonders wichtig für die gelebte Nachhaltigkeit beim BioBienenApfel ist die Arbeit der Bio-Bauern und die ressourcenschonende Produktion. Die Landwirtschaft hat bei allen Anstrengungen für ein besseres Klima eine besondere Bedeutung und der gute Geschmack von regional produziertem Obst und Gemüse ist außerdem ein wirksames Mittel gegen die Lebensmittelverschwendung.

Vizepräsident Othmar Karas: „Der European Green Deal wird im Kampf gegen den Klimawandel über Jahrzehnte der größte Impulsgeber sein. Zur konsequenten Umsetzung unserer Strategie brauchen wir auch Initiativen auf Länderebene. Das Projekt BioBienenApfel zeigt, wie die Menschen unkompliziert und lebensnah in den notwendigen Wandel eingebunden werden können, und wie sich langfristige Visionen mit konkreten Maßnahmen erfolgreich ergänzen. Deshalb ist der BioBienenApfel europaweit die erste Initiative, mit der das EU-Parlament eine Kooperation im Sinne des Green Deal beschlossen hat.“

DER **BioBienenApfel** - EIN **EINZIGARTIGES EUROPA PROJEKT** FÜR ALLE TEILE DER **GESELLSCHAFT**.
www.BioBienenApfel.at // www.europarl.europa.eu // www.BeesAndApple.com



Europäisches Parlament



BioBienenApfel

GIVE BEES A CHANCE

Frutura-Eigentümer Manfred Hohensinner: „Es ist unsere Pflicht, den nächsten Generationen eine gesunde Umwelt übergeben. Dafür brauchen wir jetzt ein gesellschaftliches Umdenken. Mit dem EU-Parlament als neuem Partner bekommt unsere Initiative eine europäische Dimension. Die Bienen kennen keine Grenzen, deshalb muss auch ihr Schutz grenzenlos sein. Es freut mich, dass wir mit dem Projekt BioBienenApfel einen Beitrag leisten und den nachhaltigen Weg Europas unterstützen können.“

BioBienenApfel-Botschafter Dominic Thiem: „Mir ist bewusst, dass ich für viele Menschen ein Vorbild bin und ich meine Fans zum Nachdenken und im besten Fall sogar zu einem Umdenken motivieren kann. Diese Verantwortung stelle ich gerne in den Dienst des Projekts BioBienenApfel. Mit dem EU-Parlament kommt jetzt ein neuer starker Partner in unser Boot. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit. Lasst uns gemeinsam die Welt jeden Tag ein bisschen besser machen!“

BioBienenApfel-Botschafter Sebastian Vettel: „Um auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereitet zu sein, braucht es den Mut, neue Wege zu gehen. Ich persönlich will nicht nur den Moment genießen, sondern auch Verantwortung für eine nachhaltige Art zu leben übernehmen. Ich unterstütze das Projekt „BioBienenApfel“, weil ich überzeugt bin, dass Veränderung möglich ist, wenn wir es wirklich wollen. Wir müssen es nur tun.“

BioBienenApfel-Landwirt Stefan Lipp: Die Bienen sind ein Zeichen dafür, wie gut es der Umwelt geht und die Entwicklung in den letzten Jahren sollte für uns ein Warnsignal sein. Wir Bio-Bauern haben frühzeitig damit begonnen, wieder im Einklang mit der Natur zu produzieren, Wir brauchen aber die Unterstützung der Gesellschaft. Wir alle müssen langfristig auf die Umwelt schauen, sonst werden wir einen hohen Preis dafür zahlen.

Die Zusammenarbeit zwischen dem EU-Parlament und dem Gesellschaftsprojekt BioBienenApfel soll über gemeinsame Aktivitäten den Menschen die Bedeutung des Green Deal und die Notwendigkeit des schonenden Umgangs mit den Ressourcen der Natur bewusst machen. Symbolisch dafür wird im kommenden Jahr vor dem Sitz des EU-Parlaments in Straßburg eine BioBienenApfel-Blumenwiese geschaffen.

Rückfragen und Kontakt:

Mag. Huberta Heinzl
Europäisches Parlament
Verbindungsbüro in Österreich
01/516 17 - 201
huberta.heinzl@europa.eu

Dr. Philipp Berkessy
+43 (0) 3334 41800-161
p.berkessy@frutura.com

www.biobienenapfel.at
#beethechange

DER **BioBienenApfel** - EIN **EINZIGARTIGES EUROPA PROJEKT** FÜR ALLE TEILE DER **GESELLSCHAFT**.
www.BioBienenApfel.at // www.euoparl.europa.eu // www.BeesAndApple.com